

¹Und ich sprach: Höret doch, ihr Häupter im Hause Jakob und ihr Fürsten im Hause Israel! Ihr solltet's billig sein, die das Recht wüßten.²Aber ihr hasset das Gute und liebet das Arge; ihr schindet ihnen die Haut ab und das Fleisch von ihren Gebeinen³und fresset das Fleisch meines Volkes; und wenn ihr ihnen die Haut abgezogen habt, zerbrecht ihr ihnen auch die Gebeine und zerlegt's wie in einen Topf und wie Fleisch in einen Kessel.⁴Darum, wenn ihr nun zum HERRN schreien werdet, wird er euch nicht erhören, sondern wird sein Angesicht vor euch verbergen zur selben Zeit, wie ihr mit euren bösen Wesen verdient habt.⁵So spricht der HERR wider die Propheten, so mein Volk verführen: Sie predigen es solle wohl gehen, wo man ihnen zu fressen gibt; wo man aber ihnen nichts ins Maul gibt, da predigen sie, es müsse Krieg kommen.⁶Darum soll euer Gesicht zur Nacht und euer Wahrsagen zur Finsternis werden. Die Sonne soll über den Propheten untergehen und der Tag über ihnen finster werden.⁷Und die Seher sollen zu Schanden und die Wahrsager zu Spott werden und müssen alle ihren Mund verhüllen, weil da kein Gotteswort sein wird.⁸Ich aber bin voll Kraft und Geistes des HERRN, voll Rechts und Stärke, daß ich Jakob sein Übertreten und Israel seine Sünden anzeigen darf.⁹So hört doch dies, ihr Häupter im Hause Jakob und ihr Fürsten im Hause Israel, die ihr das Recht verschmäht und alles, was aufrichtig ist, verkehrt;¹⁰die ihr Zion mit Blut baut und Jerusalem mit Unrecht:¹¹Ihre Häupter richten um Geschenke, ihre Priester

¹وَقُلْتُ، اسْمَعُوا يَا رُؤَسَاءَ يَهُفُوبَ وَقُصَاةَ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ. أَلَيْسَ لَكُمْ أَنْ تَعْرِفُوا الْحَقَّ؟²الْمُبْغِضِينَ الْخَيْرَ وَالْمُحِبِّينَ الشَّرَّ، التَّارِيعِينَ جُلُودَهُمْ عَنْهُمْ وَلَحَمَهُمْ عَنْ عِظَامِهِمْ.³وَالَّذِينَ يَأْكُلُونَ لَحْمَ شَعْيِي وَيَكْسُطُونَ جِلْدَهُمْ عَنْهُمْ، وَيَهْشُمُونَ عِظَامَهُمْ، وَيُسَقِّفُونَ كَمَا فِي الْقَدْرِ، وَكَاللَّحْمِ فِي وَسْطِ الْمِقْلَى.⁴حِينَئِذٍ يَصْرُخُونَ إِلَى الرَّبِّ فَلَا يُجِيبُهُمْ، بَلْ يَسْتَرْ وَجْهَهُ عَنْهُمْ فِي ذَلِكَ الْوَقْتِ كَمَا أَسَاءُوا أَعْمَالَهُمْ. هَكَذَا قَالَ الرَّبُّ عَلَى الْأَنْبِيَاءِ الَّذِينَ يُضِلُّونَ شَعْيِي، الَّذِينَ يَنْهَشُونَ بِأَسْنَانِهِمْ، وَيُبَادُونَ، سَلَامًا. وَالَّذِي لَا يَجْعَلُ فِي أَفْوَاهِهِمْ شَيْئًا يَفْتَحُونَ عَلَيْهِ حَرْبًا،⁵لِذَلِكَ تَكُونُ لَكُمْ لَيْلَةٌ يَلَا رُؤْيَا. طَلَامَ لَكُمْ يَدُونَ عِرَاقَةً. وَتَغِيبُ الشَّمْسُ عَنِ الْأَنْبِيَاءِ، وَيُظْلِمُ عَلَيْهِمُ الْبَهَائُ.⁷فَيَحْزَى الرَّأُوُونَ، وَيَحْجَلُ الْعَرَافُونَ، وَيُعْطُونَ كُلُّهُمْ سَوَارِيَهُمْ، لِأَنَّهُ لَيْسَ جَوَابٌ مِنَ اللَّهِ.⁸لَكِنِّي أَنَا مَلَأْتُ قُوَّةَ رُوحِ الرَّبِّ وَحَقًّا وَبَاسًا، لَأَخْبِرَ يَهُفُوبَ بِذُنُوبِهِ وَإِسْرَائِيلَ بِخَطِيئَتِهِ.⁹اسْمَعُوا هَذَا يَا رُؤَسَاءَ بَيْتِ يَهُفُوبَ وَقُصَاةَ بَيْتِ إِسْرَائِيلَ الَّذِينَ يَكْزَهُونَ الْحَقَّ وَيُغْوِجُونَ كُلَّ مُسْتَقِيمٍ.¹⁰الَّذِينَ يَنْبُتُونَ صِهْيُونَ بِالدِّمَاءِ وَأُورُشَلِيمَ بِالظُّلْمِ.¹¹رُؤَسَاؤُهَا يَقْضُونَ بِالرَّشْوَةِ وَكَهَنَتُهَا يُعْلَمُونَ بِالْأَجْرَةِ، وَأَنْبِيَائُهَا يَعْرِفُونَ بِالْفِصَّةِ، وَهُمْ يَتَوَكَّلُونَ عَلَى الرَّبِّ قَائِلِينَ، أَلَيْسَ الرَّبُّ فِي وَسْطِنَا. لَا يَأْنِي عَلَيْنَا يَسْرٌ.¹²لِذَلِكَ يَسْبِكُكُمْ تُفْلِحُ صِهْيُونُ كَحَقْلٍ، وَتَصِيرُ أُورُشَلِيمُ خَرْبًا، وَجَبَلُ الْبَيْتِ سَوَامِجٍ وَعُرٍ.

lehren um Lohn, und ihre Propheten
wahrsagen um Geld, verlassen sich auf
den HERRN und sprechen: Ist nicht der
HERR unter uns? Es kann kein Unglück
über uns kommen.¹² Darum wird Zion um
euretwillen wie ein Acker gepflügt werden,
und Jerusalem wird zum Steinhaufen
werden und der Berg des Tempels zu einer
wilden Höhe.